

Prof J Riedinger

Jakob Riedinger †.

Am 17. Februar 1917 erlitt die Orthopädie einen herben Verlust durch den Heimgang des Kollegen Professor Dr. Jakob Riedinger, Würzburg, der in verhältnismässig frühem Alter von nur 56 Jahren gestorben ist.

Riedinger, geboren in Schwanheim am 1. April 1861, studierte in München, Marburg und Erlangen. Nach Abschluss der akademischen Studien wurde er Assistent an der Klinik seines Bruders Professor Dr. F. Riedinger in Würzburg und interessierte sich gleich für Orthopädie. 1901 legte er die Stellung in dieser Klinik nieder und errichtete selbst eine Privatklinik für orthopädische Chirurgie mit mediko-mechanischem Zander-Institut. Er habilitierte sich für Orthopädie an der Universität Würzburg 1901 und 1910. Er erweiterte seine Anstalt, errichtete das Krüppelheim, agitierte in Wort und Schrift für die Krüppelfürsorge und hatte Erfolg, besonders durch das Merkblatt: „Vergesst die Krüppel nicht". Bald bewilligte der Unterfränkische Landrat die Mittel, und es bildete sich der Unterfränkische Verein für Krüppelfürsorge, welcher von privater Seite durch reichliche Mittel unterstützt wurde. Durch Übernahme der Anstalt seitens des Vereins wurde die Zukunft der Anstalt gesichert. 1908 erhielt Riedinger den Titel und Rang eines ausserordentlichen Professors. Nachdem 1913 vom bayerischen Staat der Lehrstuhl für Orthopädie errichtet war, wurde Riedinger zum etatsmässigen, ausserordentlichen Professor ernannt. Mit Beginn des Krieges stellte Riedinger sich und seine Anstalt zur Verfügung und wurde fachärztlicher Beirat für Orthopädie beim stellvertretenden Generalkommando des II. Bayerischen Armeekorps. Er wurde Mitglied des Ortsausschusses, des Kreisausschusses und des Landesbeirats für Kriegsinvalide, Ausschussmitglied der Prüfstelle für Ersatzglieder in Charlottenburg. Sehr erwähnenswert ist sein Arbeitsarm. Da die Anstalt des Vereins für Krüppelfürsorge sich bald als zu klein erwies, wurde eine neue grosse Anstalt mit allen modernen Einrichtungen errichtet: „König Ludwig-Haus". Mit als einer der

ersten drängte Riedinger auch auf die Errichtung von Werkstätten. — Ein Schlaganfall setzte seinem unermüdlichen Schaffen ein jähes und frühes Ende.

Riedinger gehört zu den Mitbegründern des Archivs für Orthopädie, Mechanotherapie und Unfallchirurgie. Er war Mitarbeiter des Lehrbuches für Orthopädie (Lange), an der Deutschen Chirurgie, am Lehrbuch für Chirurgie (Wullstein und Wilms), am Handbuch der medizinischen Technik von Schwalbe und dessen Jahrbuch der praktischen Medizin.

Er hegte ein grosses Interesse für Standesangelegenheiten und war der Kollegen Berater und Führer in allen Angelegenheiten. Riedinger war Ehrenmitglied des ärztlichen Vereins; in der Mechanik und Statik hervorragend bewandert. In der Skoliosenfrage, besonders in seiner Habilitationsschrift hat er Bleibendes geschaffen. Seine erste Arbeit im Zentralblatt für Chirurgie und mechanische Orthopädie: „Zur Behandlung der Ankylosen und Kontrakturen des Kniegelenks" führt gleich in die Orthopädie hinein. Im wesentlichen sind es alles orthopädische Themen, die er fleissig und gewissenhaft bearbeitet; jedoch kommen darunter auch Krüppelthemen und einschlägige Sachen zur Besprechung. Die Veröffentlichungen sind so zahlreich (65), dass sie nicht alle einzeln aufgeführt und gewürdigt werden können. Es sollen nebenbei wenigstens die Themen aufgeführt werden, um einen Überblick zu geben, wie reichhaltig sich die Arbeit dieses schaffensfreudigen Mannes gestaltet hat, der unermüdlich weiterarbeitete, trotzdem sich die Anzeichen schwerer Erkrankung schon leider deutlich erkennen liessen. Er wird den Orthopäden in dauerndem Gedächtnis bleiben.

Veröffentlichungen von Prof. Dr. Jakob Riedinger.

1. Zur Behandlung der Ankylosen und Kontrakturen des Kniegelenks. Zentralbl. f. Chir. u. mech. Orthop. Bd. 1. H. 12.
2. Über Veränderungen an Kaninchenextremitäten nach Durchschneidung des Intermediärknorpels. Zeitschr. f. orthop. Chir. Bd. 22.
3. Die Varietät im Schultergelenk. Deutsche Zeitschr. f. Chir. Bd. 29.
4. Zur Frage der Veränderung der Längendimensionen des Beines bei den Luxationen desselben im Hüftgelenk. Deutsche Zeitschr. f. Chir. Bd. 36.
5. Die klinische Ätiologie des Plattfusses. Zeitschr. f. orthop. Chir. Bd. 11.
6. Über eine Haltungsanomalie bei Hysterie. Münch. med. Wochenschr. 1902. Nr. 14.
7. Über die mechanische Entstehung der Skoliose. Zeitschr. f. orthop. Chir. Bd. 14.
8. Ein Fall von Spalthand. Intern. photogr. Monatsschr. f. Med. u. Naturwiss. 1896. (3. Jahrg.)
9. Die Mechanik des Fussgewölbes als Grundlage der Lehre von den Fussdeformitäten. Zentralbl. f. Chir. 1897. Nr. 15.
10. Anbildung und Schwund oder Erhaltung der Substanz und der Funktion. Zentralbl. f. Chir. 1897. Bd. 10.

11. Bemerkungen zum Knochenbefund in der Plantarfaszie. Zentralbl. f. Chir. 1898. Nr. 26.
12. Kleinere Mitteilungen über Luxatio femoris congenita. Arch. f. Orthop., Mechanotherapie u. Unfallschirurgie. 3. Bd. H. 2.
13. Zur Ätiologie und Therapie der Luxatio femoris congenita. Aus d. Sitzungsber. d. Physik.-med. Ges. zu Würzburg. Jahrg. 1904.
14. Über willkürliche Verrenkung des Oberarms. Münch. med. Wochenschr. 1912. Nr. 10.
15. Über Luxatio femoris perinealis. Münch. med. Wochenschr. 1892. Nr. 33.
16. Über Luxatio femoris perinealis. Aus d. Sitzungsber. d. Würzburger Physik.-med. Ges. 1892.
17. Über Thallin als Antipyretikum. Inaug.-Diss. z. Erlangung d. Doktorwürde 1886.
18. Zur Kenntnis der Verrenkungen in den Interphalangealgelenken der Finger und der Zehen. Deutsche Zeitschr. f. Chir. Bd. 36.
19. Über Herzaffektionen nach Unfällen. Monatsschr. f. Unfallheilk. Nr. 10 u. 11.
20. Über die Entstehung des Plattfusses, speziell des sog. traumatischen Plattfusses. Monatschr. f. Unfallheilk. 1896. Nr. 10.
21. Ein Spätsymptom einer Beckenverletzung (Os praepubicum oder traumatisches endomuskuläres Osteom).
22. Über Rissverletzungen und Platzwunden der unteren Extremitäten. Monatsschr. f. Unfallheilk.
23. Zur Entstehung der traumatischen Gelenkkörper des Kniegelenks. Aus d. Sitzungsber. d. Würzburger Phys.-med. Ges. 1898.
24. Klinischer und experimenteller Beitrag zu den Verletzungen des Ellenbogengelenks. Monatsschr. f. Unfallheilk. 1899. Nr. 10.
25. Über Palpation des Kniegelenks. Monatsschr. f. Unfallsheilk. 1899. Nr. 10.
26. Über Fertigkeit der Finger in bezug auf Defekt und Verbildung. Aus d. Samml. klin. Vortr. Verlag Breitkopf & Härtel, Leipzig 1899.
27. Zur Entwicklungsgeschichte der ärztlichen Vereine in Unterfranken. Bayer. ärztl. Korresp.-Bl. 1899.
28. Geschichte des ärztlichen Standes und des ärztlichen Vereinswesens in Franken, speziell in Würzburg. Stahel'sche Verlags-Anstalt, Würzburg 1899.
29. Über Scoliosis traumatica. Monatsschr. f. Unfallheilk.
30. Narbenplastik an der Hand. Monatsschr. f. Unfallheilk.
31. Ankylose. Enzyklop. d. Chir. von Kocher.
32. Kontrakturen. Enzyklop. d. Chir. von Kocher.
33. Morphologie und Mechanismus der Skoliose. Verlag von J. F. Bergmann, Wiesbaden 1901.
34. Die ambulatorische Behandlung der Beinbrüche. Würzb. Abh. a. d. Gesamtgeb. d. prakt. Medizin.
35. Über sogenannte ischämische Lähmungen und Kontrakturen. Mitteil. a. d. medico-mech. Zander-Instituten, Hannover 1902.
36. Totalluxation einer Beckenhälfte. Arch. f. Orthopädie, Mechanotherapie u. Unfallchirurgie. Bd. 1. H. 3.
37. Über Rotationsluxation der Lendenwirbelsäule. Arch. f. Orthopädie, Mechanotherapie u. Unfallchirurgie. Bd. 11. H. 1.
38. Über einen Fall von Rotationsluxation der Lendenwirbelsäule. Aus d. Sitzungsber. d. Phys.-med. Ges. Würzburg 1903.
39. Intern. Kongr. f. Unfallheilk. i. Lüttich v. 29. Mai bis 1. Juni 1905. Arch. f. Orthopädie, Mechanotherapie u. Unfallheilkunde. Bd. 4. H. 1 u. 2 und Deutsche med. Wochenschr. 1905. Nr. 25.
40. Über Schlottergelenke. Würzb. Abh. a. d. Gesamtgeb. d. prakt. Medizin. Bd. 4. H. 3.

41. Über Masernosteomyelitis im Röntgenbild. Arch. f. physik. Medizin u. med. Technik. Bd. 1, 2 u. 3.
42. Schwedische Heilgymnastik. Enzyklop. d. prakt. Medizin von Schnirer u. Vierordt.
43. Einfluss des Trauma bei latenten und offenbaren organischen Rückenmarks- und Gehirnkrankheiten. Intern. Kongress f. Versicherungsmedizin zu Berlin 11. bis 15. Sept. 1906.
44. Chirurgie der Wirbelsäule. Lehrbuch d. Chirurgie. Bd. 1. Verlag von Gustav Fischer, Jena 1910.
45. Auswärtige Sprechstunden. Bayer. ärztl. Korresp.-Bl. 1911. Nr. 14.
46. Technik der Massage (Fünftes Kapitel). Therapeutische Technik für die ärztliche Praxis. 3. Aufl.
47. Technik der Massage (Sechstes Kapitel). Therapeutische Technik für die ärztliche Praxis. 4. Aufl.
48. Erster Jahres- und Rechenschaftsbericht des Unterfränkischen Krüppelheims Würzburg 1912.
49. Demonstration eines Lagerungs- und Extensionstisches. Verh. d. Deutschen Ges. f. orthop. Chirurgie. Bd. 9.
50. Diskussionsbemerkung zur Abott'schen Skoliosenbehandlung. Verh. d. orthop. Ges. Bd. 12.
51. Orthopädie, Mechanotherapie. Jahrbuch d. prakt. Medizin 1910.
52. Orthopädie, Mechanotherapie. Jahrbuch d. prakt. Medizin 1911.
53. Chirurgie der Wirbelsäule. Lehrbuch d. Chirurgie. Bd. 1. 3. umgearb. Aufl. Verlag von G. Fischer, Jena.
54. Orthopädie, Mechanotherapie. Jahrbuch d. prakt. Medizin 1912.
55. Zweiter Jahres- und Rechenschaftsbericht des Unterfränkischen Krüppelheims Würzburg 1912.
56. Unterfränkisches Krüppelheim in Würzburg. Deutsche Krüppelheime. Verlag von Karl Marhold, Halle a. S. 1914.
57. Orthopädie, Mechanotherapie. Jahrbuch d. prakt. Medizin 1913.
58. Chirurgie der Wirbelsäule. Lehrbuch d. Chirurgie. Bd. 1. 4. umgearb. Aufl. Verlag von Gustav Fischer, Jena 1913.
59. Missbildungen, Wachstumsstörungen und Erweichungszustände der Knochen. Lehrbuch d. Orthopädie von Dr. Fritz Lange. Verlag von Gustav Fischer, Jena 1913.
60. Zur Abott'schen Skoliosenbehandlung. Arch. f. Orthopädie, Mechanotherapie u. Unfallchirurgie. Bd. 13. H. 1.
61. Dritter Jahres- und Rechenschaftsbericht des Unterfränkischen Vereins für Krüppelfürsorge E. V. in Würzburg 1913.
62. Chirurgie des Beckens. Lehrbuch d. Chirurgie von Prof. Wullstein u. Prof. Wilms, Verlag von Gustav Fischer, Jena 1914.
63. Die Werkstätte als Heilmittel, Vorbereitung und Ausbildung. Zeitschr. f. Krüppelfürsorge 1916. Bd. 9.
64. Über Arbeitsarme. Arch. f. Orthopädie, Mechanotherapie u. Unfallchirurgie. Bd. 14. H. 4.
65. Über Krüppelfürsorge. Mit besonderer Berücksichtigung der Prothesenfrage. Arch. f. Orthopädie, Mechanotherapie u. Unfallheilkunde. Bd. 14. H. 2.

Prof. Hoeftman.